Kommunionkinder übergeben Spende an Tagesklinik Bergkamen

Für einen guten Zweck sammeln und spenden – das war den 23 Kommunionkindern der St. Barbara Kirche in Bergkamen schon bei der Vorbereitung zur Erstkommunion wichtig. Die im Mai stattgefundene Kommunionfeier stand unter dem Motto „Unser leben sei ein Fest“ – doch diese Freude wollten die Kinder gerne mit anderen teilen. Die Wahl fiel auf die kinder- und jugendpsychiatrische Tagesklinik des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe (LWL), die in räumlicher Nähe zur Pfarrgemeinde steht.

Einen selbstgebastelten Scheck übergab Kommunionkind Kornelia Wawrzonkowska (2. v.r.) stellvertretend für alle Kommunionkinder der St. Barbara Kirche der Pfarrgemeinde Heilig-Geist an die LWL-Tagesklinik Bergkamen. (V.l.) Susanne Krappe, Pfarrer Thorsten Neudenberger, Susanne Hann (Fachärztliche Leitung LWL-Tagesklinik), Kristina Senne-

Wawrzonkowska und Lucas Debruyne (Stationsleiter LWL-Tagesklinik). Foto: LWL

„Das hat es bislang noch nie gegeben“, mit diesen Worten begrüßte Stationsleiter Lucas Debruyne die Besucherinnen und Besucher bei der symbolischen Scheckübergabe in der LWL-Tagesklinik Bergkamen. Knapp 450 Euro kamen bei der Kirchenkollekte während der Kommunionfeier zusammen. „Mit diesem Geld möchten wir einige Spielgeräte wie ein Badminton-Netz, ein Dart-Spiel für den Gruppenraum, einige Wasserspiele sowie therapeutisches Material anschaffen“, freut sich das Team der Tagesklinik und bedankt sich für diese tolle Spende. Bei einer anschließenden Führung durch die Tagesklinik erklärte Debruyne das Behandlungskonzept sowie die Räumlichkeiten der Klinik ohne Betten, wie eine Tagesklinik auch genannt wird. Hier werden jeweils zwölf Behandlungsplätze angeboten. Die Kinder werden tagsüber therapeutisch betreut und fahren am Nachmittag wieder in ihr gewohntes Zuhause.